



II-13722 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesminister für
Föderalismus und Verwaltungsreform
Jürgen WEISS

A-1014 Wien, Minoritenplatz 3
Tel. (0222) 531 15/2830
Fax (0222) 531 15/2857
DVR: 0000019

Zl. 353.270/10-I/6/94

17. Mai 1994

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

6248/AB

1994-05-19

zu 6457/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Guggenberger und Genossen haben am 20. April 1994 unter der Nr. 6457/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Auftragsvergabe an Geschützte Werkstätten gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. In welchem Umfang wurden von Ihrem Ressort bzw. ihren nachgeordneten Dienststellen in den Jahren 1991 bis 1993 Aufträge an Geschützte Werkstätten nach dem Behinderten-einstellungsgesetz vergeben?
2. Werden Sie sich dafür einsetzen, daß in Zukunft die Auftragsverteilung an solche Einrichtungen noch verstärkt wird?"

- 2 -

In Beantwortung dieser Anfrage weise ich darauf hin, daß mir mit Entschließung des Herrn Bundespräsidenten, BGBl.Nr. 571a/1991, die sachliche Leitung verschiedener zum Wirkungsbereich des Bundeskanzleramtes gehörender Angelegenheiten übertragen wurden. In Absatz 2 dieser Entschließung ist allerdings ausdrücklich festgehalten, daß Angelegenheiten der Personalverwaltung und der Organisation des Bundeskanzleramtes hievon ausgenommen sind.

Die Entscheidung über die Vergabe von Aufträgen an Geschtzte Werkstätten nach dem Behinderteneinstellungsgesetz fällt somit nicht in meinen Vollzugsbereich, sondern in jenen des Herrn Bundeskanzlers. Ich bitte daher um Verständnis, daß ich die gegenständliche Anfrage nicht inhaltlich beantworten kann.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Keller', is centered on the page below the main text.